

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XI
1. Kapitel. Fehler im Ermittlungs- und Hauptverfahren	1
A. Fehlerhafte Beweiserhebung im Ermittlungsverfahren (Verwertungsverbote)	1
I. Verwertungsverbot wegen fehlender Beschuldigtenbelehrung	3
1. Schweigerecht	3
a) Die Pflicht zur Belehrung	3
b) Ausnahmsweise kein Verwertungsverbot – »Widerspruchslösung«	3
c) Beschuldigter oder verdächtiger Zeuge?	4
aa) Inkulpationsakt	4
bb) Umgehungsverbot	5
d) »Qualifizierte« Belehrung	5
e) Vernehmung oder Spontanäußerung?	6
2. Recht auf Hinzuziehung eines Verteidigers	8
3. Recht auf konsularischen Beistand	8
II. Verwertungsverbote aufgrund verbotener Beweismethoden	10
1. § 136a StPO	10
2. Heimliches Befragen	13
a) Befragung durch Verdeckte Ermittler	13
b) Befragung durch sonstige nicht öffentlich ermittelnde Polizeibeamte	15
c) Zur Abgrenzung: Offene Vernehmungen in Haftsituationen	16
3. Heimliches Zuhören	18
4. Heimliches Zusehen	19
5. Verlesung von persönlichen Aufzeichnungen	21
6. Lauschangriff	23
7. Körperliche Untersuchung, § 81a StPO	24
8. DNA-Analyse, Reihengentest	27
9. Beschlagnahme, § 97 StPO	30
10. Überwachung der Telekommunikation	32
11. Observation	38
12. Durchsuchung, § 105 I StPO	39
13. V-Leute, § 110b StPO	42
B. Fehler in der Hauptverhandlung	43
I. Fehler bei der Vernehmung zur Person, § 243 II StPO	43
II. Verlesen der Anklage, § 243 III StPO	43
III. Hinweis nach § 243 V 1 StPO	44
IV. Fehler bei der Zeugenvernehmung	44
1. Fehler bei der Vernehmung	44
a) Vernehmung zur Person, § 68 StPO	44
b) Zeugnisverweigerungsrecht der Angehörigen, § 52 III StPO	44
c) Zeugnisverweigerungsrecht der Berufsgeheimnisträger, § 53 StPO	46
d) Sachverständiger und sachkundiger Zeuge	47
2. Fehler bei der Vereidigung	48
a) Unterlassene Entscheidung/Begründung/Protokollierung	48
b) Vereidigungsverbote, § 60 StPO	49
c) Verstoß gegen Belehrungspflicht, § 61 StPO	50
V. Ablehnung von Beweisanträgen	50
1. Ablehnungsgründe, § 244 III 2 StPO	52
2. Augenschein und Auslandszeuge, § 244 V StPO	54

3. Beschluss des Gerichts, § 244 VI StPO	54
VI. Amtsaufklärungspflicht, Aufklärungsprüfung, § 244 II StPO	55
VII. Einführung früherer Angaben von Beschuldigten und Zeugen in die Hauptverhandlung	56
1. Allgemeines	56
2. Verwertung früherer Aussagen des Angeklagten, § 254 I StPO	58
VIII. Verlesung von Aussageprotokollen, Erklärungen, Attesten usw.	61
1. § 250 StPO	61
a) Grundsatz, Zeuge vom Hörensagen	61
b) § 55 StPO, Ergänzen – Ersetzen I	62
c) Ausnahmen	63
aa) Allgemeines	63
bb) Tatsächliche Verhinderung – rechtlicher Hinderungsgrund	64
cc) § 251 StPO, Ergänzen – Ersetzen II – Recht auf konfrontative Befragung	65
dd) § 251 II StPO	66
ee) § 251 I Nr. 2 StPO, Verdeckte Ermittler, Vernehmung unter optischer und akustischer Abschirmung	68
ff) § 251 IV StPO, Verfahren	69
gg) § 256 StPO, Verlesung von Gutachten usw.	70
2. Verwertung früherer Aussagen bei Zeugnisverweigerungsrecht, § 252 StPO	71
a) Überblick	71
b) Spontanäußerung – Vernehmung, Abgrenzung	74
c) »Vernehmung« durch V-Leute, »faires Verfahren«	75
d) »Vernehmung« durch Sachverständige	76
e) »Vernehmung« durch Verteidiger	79
f) Augenschein und § 252 StPO	80
g) § 252 und § 251 StPO	81
h) § 252 und §§ 250, 254 StPO	82
IX. Verstoß gegen § 261 StPO, Inbegriff der Verhandlung	83
1. Verwertung außerhalb der Hauptverhandlung gewonnener Erkenntnisse	85
2. Verwertungsverbote	85
3. Schweigen des Angeklagten	85
4. Zeugnisverweigerungsrechte	87
5. Verteidigererklärungen	87
6. Verwertung früherer Urteile oder Beschlüsse	88
7. Offenkundigkeit, persönliche Eindrücke, Kenntnisse	89
8. Verständigung im Strafprozess	90
a) Allgemeine Zulässigkeit	90
b) Verfahrensrechtliche Gesichtspunkte	91
c) Gegenstand und Inhalt der Verständigung	92
d) Amtsaufklärungspflicht (§ 244 II StPO)	93
e) Bindung des Gerichts	94
f) Rechtsmittelverzicht/-rücknahme	95
g) Befangenheit, Ablehnung	98
h) Revision	98
X. Verstoß gegen § 265 StPO	100
2. Kapitel. Besondere Verfahrensgestaltungen	101
A. Das beschleunigte Verfahren	101
B. Das Strafbefehlsverfahren	102
C. Anwaltliche Beratung	105
I. Straßenverkehrsrecht, Sicherstellung des Führerscheins	105
II. Untersuchungshaft	108
1. Zulässigkeit	110

2. Richtigkeit der Haftentscheidung	110
III. Wiedereinsetzung und Strafbefehlsverfahren	111
IV. Rechtsmittelrecht	114
3. Kapitel. Rechtsmittelrecht	117
A. Allgemeines	117
I. Rechtsmitteleinlegung – Berufung und Revision	117
II. Verzicht und Rücknahme, § 341 StPO	118
B. Von Amts wegen zu beachtende Verfahrensfragen	121
I. Zuständigkeiten	121
1. Allgemein	121
2. Die sachliche Zuständigkeit	122
3. Besondere Zuständigkeit, Verhältnis große Strafkammer zur Schwurgerichtskammer	123
II. Anklage	124
1. Der prozessuale Tatbegriff	126
2. Fälle	127
III. Fehlender Eröffnungsbeschluss	129
IV. Rechtskraft, Strafklageverbrauch (»ne bis in idem« Art. 103 III GG)	131
1. Prozessuale Tat und materielles Recht	132
2. Fälle	134
V. Rechtsmittelbeschränkung, Berufungsbeschränkung	141
1. Die Voraussetzungen der Beschränkung	141
a) Trennbarkeitserfordernis	141
b) Widerspruchsfreiheit	142
2. Die Rechtsfolge der Beschränkung	145
3. Strafmaßbeinspruch und Strafmaßberufung	146
a) Strafmaßbeinspruch	146
b) Strafmaßberufung	147
VI. Das Verschlechterungsverbot (§ 331 StPO)	148
VII. Fehlender Strafantrag, Verjährung	149
C. Revision	150
I. Verfahrensrecht und materielles Recht: Verfahrensrüge und Sachrüge	150
II. Verstöße gegen verfahrensrechtliche Vorschriften	150
1. Absolute Revisionsgründe	150
a) Befangenheit und Revision, § 338 Nr. 3 StPO	151
b) Anwesenheit in der Hauptverhandlung § 338 Nr. 5 StPO	151
2. Relative Revisionsgründe	156
3. Verwirkung von Verfahrensrügen	156
4. Beruhen, § 337 StPO	159
III. Sachrüge	160
1. Form und Umfang der Überprüfung	160
2. Angriffe gegen die Beweiswürdigung	161
a) Grundsatz	161
b) Verstoß gegen Denkgesetze, Naturgesetze, Erfahrungssätze	161
c) Verstoß gegen den Grundsatz »in dubio pro reo«	162
3. Strafzumessung	163
4. Materielle Beschwer	164
4. Kapitel. Arbeitsmethode und Aufbau einer Revisionsbegründungsklausur	165
A. Arbeitsmethode, Beweiskraft des Protokolls	165
B. Beispiele für mögliche Revisionsanträge	170
C. Aufbau einer Revisionsbegründung	172

D. Beispiele zur Formulierung einer Revisionsrüge	173
I. Strafklageverbrauch	173
II. Überschreitung der Strafkompetenz durch den Strafrichter	173
III. Absoluter Revisionsgrund	174
IV. Relativer Revisionsgrund	174
1. Ablehnung eines Beweisantrages	174
2. Verwertungsverbot	175
3. § 265 StPO	175
Stichwortverzeichnis	177